

Neue transnationale Lesereihe in Berlin: „Literatur Aktion Wedding“

Am 26. März startet die neue Lesereihe „Literatur Aktion Wedding“ im Ballhaus Prinzenallee im Berliner Stadtteil Wedding. In vier Veranstaltungen von März bis Dezember 2023 werden durch eine Mischung aus (szenischen) Lesungen und Gesprächen die vielfältigen Beziehungen zwischen Gesellschaft und Literatur und die soziokulturellen Zusammenhänge von Migration, Emanzipation und Klasse beleuchtet. Pro Abend liest ein*e Autor*in aus dem eigenen aktuellen Werk und wählt ergänzend Werke anderer Autor*innen aus. Diese werden in Auszügen als Literaturcollagen mit dramaturgischen Mitteln des Theaters in Szene gesetzt. In der Gesamtschau entsteht so nach dem Prinzip der „Lektüren im Kontext“ eine Bibliothek des schreibenden und lesenden Weddings.

„Ziel unserer neuen Reihe ist es, die literarische Szene hier im Bezirk zu erweitern. ‚Der Wedding kommt‘ ist ein Spruch, der oft belächelt wird. Ich sehe gerade im Wedding mit dem Prinzip der ‚Lektüren im Kontext‘ eine gute Möglichkeit und Chance, die Hemmschwellen zur Literatur abzubauen und einen Austausch unter Leser*innen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen zu fördern“, so Martin Zähringer, der Initiator und Kurator der Reihe.

Veranstaltungsort ist das historische Ballhaus Prinzenallee (Prinzenallee 33, 13359 Berlin), das vom Verein interkulturell-aktiv e.V. betrieben wird. Der dortige Theaterleiter Ufuk Güldü sagt mit Blick auf den Start der Lesereihe: „Seit 2020 arbeiten wir daran, die Bubble zu öffnen und einen Begegnungsraum jenseits von Nationalität, sexueller Orientierung und Klasse im Wedding zu schaffen. Wir freuen uns, mit der neuen Reihe ‚Literatur Aktion Wedding‘ nun bei uns im Haus Theater mit Literatur zu verknüpfen.“

Dramaturgisch inszeniert werden die Textauszüge von Oliver Toktasch, Programmleiter im Ballhaus Prinzenallee. Die Schauspielerin Franziska Krol und die Schauspieler Jonas Broxtermann und Christian Bojidar bieten die Textcollagen an den jeweiligen Abenden in szenischen Lesungen dar. Im Anschluss daran lesen die jeweiligen Gäst*innen des Abends aus ihren Werken, moderiert von Martin Zähringer.

Die Auftaktveranstaltung findet am Sonntag, dem 26. März, um 17 Uhr statt. Zu Gast ist die in Berlin-Wedding aufgewachsene und lebende Autorin und Lehrerin Nadire Biskin mit ihrem 2022 bei dtv erschienenen Debütroman „Ein Spiegel für mein Gegenüber“. Tickets können an der Abendkasse oder online im Webshop des Ballhauses erworben werden (8 €/ ermäßigt 6 €).

Weitere Termine:

30.04.23, 17 Uhr: Behzad Karim Khani („Hund Wolf Schakal“, Hanser Berlin 2022)

03.06.23, 17 Uhr: Musa Okwonga („Es ging immer nur um Liebe“, mairisch 2022)

03.12.23, 17 Uhr: Emine Sevgi Özdamar („Ein von Schatten begrenzter Raum“, Suhrkamp 2021)

Weitere Informationen zu der Reihe und den einzelnen Veranstaltungen sind hier zu finden: literaturaktionwedding.de.

Organisiert und durchgeführt wird die Lesereihe vom CLIMATE CULTURES network berlin e.V.. Kurator und Moderator ist Martin Zähringer. Die Reihe wird von der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa gefördert und von der Berliner Sparkasse gesponsert.



Pressekontakt

Theresa Meschede
Kirchner Kommunikation GmbH
Gneisenaustraße 85; 10961 Berlin
Tel.: 030 84 71 18 0
E-Mail: meschede@kirchner-pr.de
www.kirchner-pr.de

Kontakt

Martin Zähringer
Kurator und Moderator
Tel.: 030 35 51 21 31 oder 0152 07181805
E-Mail: martin@ccnetwork.berlin